

## Ball der Stadtfeuerwehr Voitsberg

Am Vorabend der Beendigung der Regierung Prinz Karnevals veranstaltete die Stadtfeuerwehr Voitsberg in den schön geschmückten Räumen des Volkshomes ihren traditionellen Ball. Fieberhaft sah jung und alt diesem Tage entgegen und alles freute sich schon auf dieses nicht mehr wegzudenkende Ballfest. Lange vor Beginn der Veranstaltung kamen schon die „Platzhüter“ angertelt, um ja einen sicheren und schönen Platz im Saale zu erhalten. Und zum offiziellen Ballbeginn waren die Räumlichkeiten dicht besetzt. Frohgestimmte Menschen, gewillt, für eine kurze Zeit die Sorgen des Alltags gänzlich zu vergessen, fanden sich in großer Zahl ein, um so auch ihre Verbundenheit und Dankbarkeit den wackeren Wehrmännern gegenüber, die sie in aller Not und Gefahr unter Einsatz ihres eigenen Lebens beschützen, sichtbar Ausdruck zu verleihen.

Ein tüchtiges Ballkomitee besorgte mit großer Umsicht die Begrüßung und Platzanweisung der Gäste. Die Ballmusik stellte die weithin bekannte Kapelle Strobl, die sich auch in Voitsberg schon größter Beliebtheit erfreut. Meister Strobl mit seiner tüchtigen Musikerschar hat sich auch hier buchstäblich in die Herzen der Bewohner gespielt.

Wehrkommandant Duschek begrüßte nach dem Eröffnungsmarsch alle Besucher herzlichst und hieß besonders die Vertreter der Ämter und Behörden, den Bezirkskommandanten, sowie die Kameraden der Umgebungswehren willkommen.

Nun trat die leichtbeschwingte Muse in ihre Rechte. Den bunten Reigen der Tänze eröffneten die Paare Bezirkshauptmann Oberregierungsrat Dr. Georg Stecher mit der Gattin des Bürgermeisters Hans Blümel, Bürgermeister Hans Blümel mit der Gattin des Bezirkshauptmannes, Feuerwehr-Bezirkskomman-

dant Franz Maher mit der Gattin des Regierungskommissärs von Köflach Kommerzialrat Albert Bach, Feuerwehr-Bezirks-Verbands Ehrenmitglied Georg Weber mit der Gattin des Wehrkommandanten Ignaz Duschek und Wehrkommandant Duschek mit der Gattin des Bezirkskommandanten Maher.

In festlicher Abendkleidung drehten sich die Damen, mehr oder minder von ihrem sonst so wohl behüteten schönen Geheimnis preisgebend, glücklich mit ihren ebenso festlich gekleideten Partnern auf dem Parkett und Meister Strobl gab den Takt dazu. Er übte seine Herrschaft über die reizenden Weibchen der Damen und der nicht minder sehnigen der Herren mit einem „Schmick“ aus, die beide Teile glücklich machten. Im Foyer standen für die erhitzten und durstigen Seelen perlender Sekt, feinste Vitore und für die Süßmäuler Kräfte und andere leckere Süßigkeiten bereit, dargeboten von reizenden Damenhänden mit einem verführerischen Augenaufschlag und bezwingendem Lächeln. Und wie gerne ließ man sich betören und verführen von diesem so schönen und zarten — aber leider gar unergründlichen Geschlecht und zwar so lange, bis die Beine den Dienst versagten und zur Auffrischung von Geist und Körper zum „Schwarzen“ Zuflucht genommen werden mußte.

Der Ball der Stadtfeuerwehr Voitsberg war eine Veranstaltung, die bis in die kleinsten Kleinigkeiten bestens vorbereitet, in glänzendster Stimmung verlief und wir freuen uns heute schon auf den nächsten Faschingmontag, an welchem Tage wir uns wieder mit den Kameraden der Stadtfeuerwehr Voitsberg zu frohem Beisammensein treffen werden.